

Lister Kirchen

Nr. 117 – Dezember 2021 / Januar 2022



Alle Jahre wieder ...

Mitteilungen der
Lister Johannes- und
Matthäus-Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen und Leser,

„... habt ihr etwas Zeit für mich?“

Der Unterschied zwischen einer Astronomischen Uhr und einer Atomuhr, nehme ich an, ist Ihnen und euch wohl bekannt. Erstere befindet sich gerne in oder an alten und heiligen Hallen – Rathäusern, Kathedralen – und misst die Zeit in langen Zeiträumen: Jahren, Jahrzehnten, gar Jahrhunderten. So alt ist sie oft auch – das Uhrwerk ein Meisterstück der Mechanik, ihre Schöpfer schon lange in Vergessenheit geraten. Damit man einen Eindruck bekommt, wie die Zeit trotz allem – langsam – vergeht, ist sie oft mit einem Glockenspiel versehen, an dem sich Besucher erfreuen können, bevor das Räderwerk wieder schweigend und schleichend seiner immergleichen Arbeit nachgeht: der Zeitmessung anhand des Standes von Himmelskörpern, die seit Äonen im unendlichen Raum ihre Bahnen ziehen. Atomuhren dagegen stehen in vergleichsweise neuen und wenig ehrfurchtgebietenden Gebäuden, Zeugen einer funktionalistischen, nutzenorientierten Architektur. Niemand kommt sie besuchen und sieht sie sich an, der nicht ein direkt auf sie gerichtetes Interesse hat. Die Vorgänge in ihrem Inneren spielen sich zwischen unvorstellbar kleinen Teilchen in Bruchteilen von Bruchteilen von Sekunden ab. Exakt und effizient zerlegen sie die Zeit in kleinste Bestandteile, die alle ihren definierten Platz haben, alle genutzt werden können. Grundlage für „Just-in-time“-Prozesse, die unsere moderne Welt bestimmen, die wie kleinste Zahnräder exakt ineinandergreifen.

Nun erleben wir, wie diese aufeinander abgestimmten Prozesse nicht mehr funktionieren in einer Welt, in der die Zeit durch eine Seuche aus den Fugen geraten zu sein scheint. Natürlich ist es nicht die Zeit an sich – sie läuft fort und ist unbestechlich, wie die (vermeintlich) schnellen und auch die langsam wirkenden Uhren bezeugen. Aber unsere Nutzung derselben! Lieferketten, die auf genaueste Zeitplanung angewiesen sind, laufen aus dem Ruder, Schiffe driften im Wind, liegen auf Reede, in optimal getakteten Prozessen entstehen Löcher. Schwarze Löcher? Raumzeitfalten? Durch die graue Herren in unsere Welt steigen, um die Zeit zu klauen?

Zeit, so zeigen uns die beiden Uhrenkonzepte, lässt sich auf sehr unterschiedliche Weise nutzen und empfinden. Entweder kosten wir jeden Fitzel voll aus oder wir geben uns den Zeitläuften hin und genießen Momente von ewiger Dauer. Die Kunst ist es, beides zu beherrschen und in den richtigen Momenten darauf zurückzukommen. Ein jegliches hat seine Zeit, wie es in der Bibel heißt (Prediger 3). Wir von der Redaktion wünschen euch und Ihnen zunächst mal eine schöne Adventszeit mit langen Momenten und nutzenbringenden Minuten. Dann sehen wir in der Ferne schon das neue Jahr und dahinter noch viele andere. As Time Goes By ...



Tim Schmitz-Reinthal

Inhalt

Andacht	Seite 3
Aus der Gemeinde	Seite 5
Advent & Weihnachten	Seite 8
Eltern & Kinder	Seite 11
Musik	Seite 12
Freud und Leid / Kontakte	Seite 13
Aus Gemeinde und Nachbarschaft	Seite 14
Termine	Seite 15
Gottesdienste	Seite 16

Impressum

Redaktion Marco Müller, Kristin Reymann,
Tim Schmitz-Reinthal, Nathalie Wolk
(V. i. S. d. P.): Pastorin Nathalie Wolk
Wöhlerstr. 13, 30163 Hannover;
Anzeigen: Claudia Grosser, 66 96 22
redaktion@lister-kirchen.de

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 7.000 Stück

Redaktionsschluss Heft 118: 5.1.22

Zum Austragen bereit sind die „Lister Kirchen“
Februar/März ab 24.1.21.

Jesus Christus spricht:
**Wer zu mir
kommt,
den werde ich
nicht abweisen.**

Johannes 6,37

Jahreslosung 2022

Foto: Lotz



Eine Einladung Gottes

Mit der Feier des 1. Advent haben wir ein neues Kirchenjahr begonnen. In wenigen Wochen geht das Kalenderjahr zu Ende. Zäsuren, an denen wir uns Fragen stellen: Was war gut? Was wird das Neue bringen?

In all diese Fragen hinein glauben Christ*innen, dass Gott ihnen beisteht und ein Wort mit auf den Weg gibt. So ein Wort der Bibel ist die Jahreslosung jeden Jahres. 2022 stammt sie im Neuen Testament aus dem Johannesevangelium:

Jesus Christus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“

„Draußen vor der Tür“, heißt das Theaterstück, das Wolfgang Borchert im Herbst 1946 geschrieben hat. Ein junger Mann namens Beckmann kehrt zurück nach Deutschland. Beckmann war im 2. Weltkrieg Soldat, dann in russischer Gefangenschaft. Von alledem schwer gezeichnet, findet Beckmann nicht mehr in sein altes Leben zurück, weil er überall abgewiesen wird. Er bleibt draußen vor der Tür, wo er stirbt, ohne Wärme, ohne Antwort.

Das Gefühl, nach vielen Jahren vor der Tür zu stehen, traf Kriegsgefangene mit bewegenden Geschichten insbesondere. Das Gefühl, vor einer Tür zu stehen und nicht zu wissen, wer einen wie emp-

fängt, kennen wir aber alle. Unzählige Türmomente erleben wir im Laufe unseres Lebens, überraschend gute und ungeheuer belastende.

Insofern bin ich froh, dankbar und gewiss, dass ich zu Gott kommen kann, wie ich bin – auch mit mei-

nen Problemen und Sorgen, und seine Tür sich immer öffnet.

Im Bild von Stephanie Bahlinger liegt Geheimnisvolles: Eine geöffnete Tür, ich kann nicht erkennen, wer dahinter wartet, meine Neugier durch die Tür sieht aber Brot und Wein auf dem Tisch. Wie wir im Abendmahl Brot und Wein aufnehmen, so möchte Jesus in unseren



www.verlagambirnbach.de

Herzen aufgenommen werden, und uns schon hier und jetzt nahe sein, denn wer zu ihm kommt, den wird er nicht abweisen. Mit dieser Gewissheit dürfen wir durch das Jahr 2022 gehen.



Pastorin Elke Marx

Jeder Mensch
ist etwas
ganz Besonderes.

Und daher braucht jeder seine ganz
individuell angepaßte Matratze.

Wir beraten Sie
gern über Ihre beste
»Bett-Anlage«.

Hohmann
... hat Ihr Bett.

Kollenrodtstraße 7/8 · 30161 Hannover-List · Telefon 66 58 64

Wiese
Bestattungen

In begleiteten Trauergesprächskreisen helfen wir Trauernden,
mit dem Verlust eines geliebten Menschen umzugehen und
neuen Lebensmut zu schöpfen.

Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner
im Trauerfall. Sprechen Sie mit uns!

0511 **957 857**

www.wiese-bestattungen.de

Hannover: Baumschulenallee 32 · Altenbekener Damm 21
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105



Zertifiziertes Unternehmen
nach DIN EN ISO 9001:2008

Qualifizierter
Bestatter **acternitas**

Abschied Leben

Andrea Kerber

Bistro + Partyservice

Unsere Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag
von 9.00 bis 16.00 Uhr
und ab 20 Personen
auch außerhalb der
Geschäftszeiten, sowie
Samstag & Sonntag!

Erlesene Köstlichkeiten zu jedem Anlass

Frühstück • Mittagstisch • Kaffee + Kuchen
Partyservice • Familienfeiern
Firmen- und Messe-Catering

Podbielskistraße 107 · 30177 Hannover

☎ (0511) 220 84 79 • ☎ (0511) 220 84 80 • ☎ 0177 855 43 90

✉ mail@andreakerber.de • www.andreakerber.de



HAUSHALTSAUFLÖSUNG
FRANK P. R. BOCK

UHLEMEYERSTR.25 / 30175 HANNOVER
TEL.: 0177 / 66 33 052 FAX: 0511 - 98 865 20
Haushaltsaufloesungen.Bock@t-online.de

Anzeigen in den
Lister Kirchen:
Neue Farben,
Neue Größen
Neue Kunden
Neue Zeiten

Für unsere Konditionen
wenden Sie sich bitte an
das Gemeindebüro:
Claudia GROSSER,
Tel. 66 96 22

Unser Gemeindebrief wird nachhaltig hergestellt:



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Aus der Gemeinde

„Konfirmandenzeit volle Kraft voraus...!“



Früher war die Sache ganz klar: Konfirmandenunterricht dauerte zwei Jahre, fand wöchentlich im Gemeindehaus statt und zog sich 45 Minuten. Man musste viel auswendig lernen und als Belohnung für einen Gottesdienstbesuch bekam man ein Autogramm. Schon lange sieht die Konfizeit in der List anders aus. Denn Schultage wurden länger und neben allen Inhalten geht es heute viele mehr um Gemeinschaft, um Verantwortung und um die eigene Biografie im Licht des Glaubens... Und das ist gut so!

Im Sommer 2021 haben wir nun beschlossen, ein weiteres Mal grundsätzlich über die Konfirmandenzeit nachzudenken. Wir wollen ihren Chancen weiter nachgehen. Kürzer soll sie werden. Und intensiver. Bunter und voller Erlebnisse. Freizeiten sollen eine große Rolle spielen und Gemeinschaft – gerade auch mit jugendlichen Teamern! Wie ein künftiges Konzept gestrickt sein kann, bewegt derzeit eine Arbeitsgruppe aus Jugendlichen, Kirchenvorstand und den künftig Unterrichtenden Elke Beutner-Rohloff, Nathalie Wolk und Marco Müller. Klar ist aber schon, dass es im Frühjahr 2022 losgehen wird für den dann neuen Jahrgang – für jene, die 2023 konfirmiert werden wollen.

**Freitag, 18. Februar, 16:30 Uhr
Matthäuskirche**

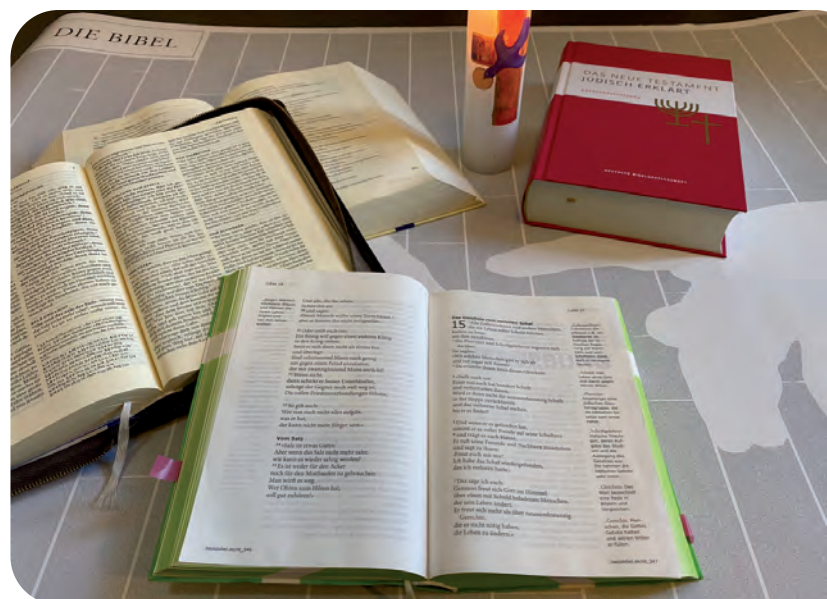
Man darf also gespannt sein auf die »neue Konfirmandenzeit« in Johannes und Matthäus. Am Freitag, 18. Februar 2022 laden wir um 16:30 Uhr zu einer Infoveranstaltung in die Kirche ein: Wir möchten künftigen Konfis und deren Eltern unverbindlich zeigen, wie die Konfirmandenzeit aussehen wird. Eingeladen sind alle Interessierte, insbesondere aber jene Jugendliche, die zwischen 1. Oktober 2008 und 30. September 2009 geboren wurden.

Elke Beuthner-Rohloff, Nathalie Wolk, Marco Müller

Bibel im Dialog

„Ein Buch mit sieben Siegeln“, sagen die Einen. „Heilige Schrift“, „Gottes Wort“ oder „Buch der Bücher“, nennen andere die Bibel. In jedem Fall ist sie ein Glaubenszeugnis, dem zu begegnen sich lohnt. „Für mich ist die Bibel ein Buch, in dem ich selber vorkomme“, denkt Pastor Müller.

Ab Januar lädt er einmal monatlich zu einem offenen Dialog ein: Immer am dritten Mittwoch im Monat darf es im Bibelgesprächskreis gern kontrovers zugehen, aber ebenso auch persönlich – und auf besondere Weise sogar „anstößig“! Denn wenn die alten Texte eines können, ist es dies: Menschen dazu anstoßen, noch einmal neu auf die Dinge zu schauen: Ermutigt, angeregt, inspiriert. Herzlich willkommen am 19. Januar 2022!



**Bibel im Dialog
Mittwoch, 19. Januar, 16:30 Uhr**

Weltgebetstag 2022 Zukunftsplan: Hoffnung

Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2022. Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Frauen aus England, Wales und Nordirland laden uns ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Wir feiern den Weltgebetstag am Freitag, 4. März 2022 in der Lister Matthäuskirche. Ein erstes Vorbereitungstreffen findet am Donnerstag, 20. Januar 2022 um 18:00 Uhr in unserem Gemeindehaus statt. Seien Sie mit dabei, wir laden Sie herzlich ein. Sehen wir uns?

Bergith Wilke

Waldweihnacht

**Samstag,
11. Dezember,
15:30 Uhr**

Stimmungsvolle „Waldweihnacht“ für alle Generationen mit Laternen und Kerzenlicht, adventlichen Lesungen, Keks und Punsch. Wir treffen uns in der Eilenriede (von der Raffaelstr. kommend die Waldersee-Str. überqueren). Bitte „Geschenke für die Tiere“ (z.B. Meisenringe) mitbringen.

Elke Beutner-Rohloff und das Kiki-Team



Engel sind Boten...

Sie bringen Hoffnung und kämpfen gegen die Angst. „Fürchte dich nicht!“ ist ein Satz, den Engel sagen. Deshalb der Plan: Menschen können Engel, Hoffnungs-Bot*innen werden, Selfies von sich mit Flügeln machen und Hoffnungsbotschaften z.B. über Messengerdienste (oder

auch als Fotokarte) verschicken. Das macht Spaß, die Menschen sind im Kontakt. Und auch Ältere (Großeltern und Urgroßeltern) sind z. B. über Whatsapp oft gut zu erreichen.

Elke Beutner-Rohloff

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft



Stark werden im Wandel Aktion Brot für die Welt 2021/2022.

„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter un verrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB (Christian Commission for Development in Bangladesh) im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück.

Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden

**Brot für die Welt
Helfen Sie helfen.
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB**

Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“

Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma

Aus: Arbeitshilfe „Brot für die Welt“

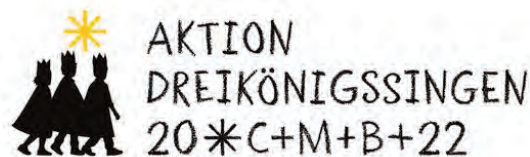
Interkulturelles Weihnachtsfest Folge dem Stern! 15. Januar 2022

Das Interkulturelle Weihnachtsfest wird auch in 2022 nicht so stattfinden können wie zuletzt 2020. Im vergangenen Jahr haben wir das Fest per Video gefeiert – aus der Entfernung in aller Verbundenheit. In diesem Jahr wollen wir Zeit und Raum schaffen für Begegnung. Die Gemeinden aus unserer Stadtteil-Ökumene laden ein in ihre Kirchen: Die serbische-orthodoxe



Gemeinde, die evangelisch-freikirchliche Gemeinde Walderseestraße, die Cella St. Benedikt, die Christenmission „Licht“ e.V., die arabisch-deutsche evangelische Gemeinde sowie der Rat der Religionen werden Sie willkommen heißen. Zum Abschluss gibt es einen kleinen festlichen Abschlussgottesdienst in der Matthäuskirche, für den es eine sehr begrenzte Platzzahl geben wird. Also: Machen Sie sich mit uns auf den Weg durch den Stadtteil! Begeben Sie sich auf die Spuren der drei Weisen, die dem Stern folgten. Lernen Sie neue Orte kennen, neue Menschen in der List. Herzlich willkommen an den verschiedenen Orten zu den verschiedenen Zeiten. Einen genauen Plan mit Orten und Uhrzeiten wird es dann vor Heilig Abend geben – in den Schaukästen und auf den Homepages der verschiedenen Gemeinden.

Wir suchen immer wieder ehrenamtliche Austräger*innen für unsere „Lister Kirchen“. Bereits mit weniger als 40 Exemplaren kann man ganze Straßenzüge wie z.B. die Schleidenstraße oder die Deichmannstraße glücklich machen. Größere Straßen, wie die Ferdinand-Wallbrecht-Straße oder die Jakobistraße werden in einzelne Blöcke unterteilt. Wer lieber zwischen Kleingärten unterwegs ist, kann auch das Gebiet zwischen Lister Damm und Am Listholze beliefern. Es gibt also für jeden etwas. Nur Mut! Bei entsprechender Nachfrage im Gemeindebüro findet sich auch für Sie und dich ein geeignetes Stückchen Straße, das mit wenig Aufwand beliefert werden kann. Wir würden uns freuen!



Sternsinger unterwegs

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Am Sonntag, 16. Januar, sind sie wieder gemeinsam unterwegs – die Sternsinger der KinderKirche, Jugendliche und Erwachsene unserer Kirchengemeinden Lister Johannes und Matthäus und Gethsemane.

Als die Heiligen Drei Könige bringen die Sternsinger den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen.

Dabei sammeln sie für das KinderKirchen-Projekt „Der Lukas Fonds“ für Kinder aus Kriegsgebieten, Krisengebieten und sozialen Notlagen. Dieses Projekt wurde von den Diakonischen Diensten Hannover initiiert.

**Sonntag, 16. Januar,
11:00 Uhr
Gethsemane-Kirche**

Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte unseren Aushängen.

Gemeinsam mit der Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde feiern wir in der Gethsemane-Kirche einen Gottesdienst für alle Generationen. Wie auch im letzten Jahr werden die Sternsinger im Anschluss an den Gottesdienst an zentralen Plätzen in unseren Gemeindegebieten singen (Orte geben wir noch bekannt).

Interessierte können dann den Segen und ein Segensschild für die eigene Haustür empfangen. Probertermin für alle, die als Sternsinger – Caspar, Melchior, Balthasar, Sternträger*innen – oder Wegbegleiter*innen mitwirken möchten: Mittwoch, 12. Januar, 16:15 Uhr, in der Gethsemane-Kirche.

Elke Beutner-Rohloff und das KiKi-Team



Heiligabend – wir feiern Gottes- dienste und Andachten „von 12 bis 12“!

Im vergangenen Jahr haben wir 24 Stunden lang Angebote geschaffen, den Heiligen Abend in der Matthäuskirche zu feiern. In diesem Jahr ist die Pandemie noch nicht vorüber und wir bieten ein erweitertes Programm zu Weihnachten an: Der erste Gottesdienst findet um 12 Uhr mittags statt, der letzte beginnt um Mitternacht.

Gottesdienste und Andachten werden es sein für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, ein buntes Programm mit gemeinsamem Krippenspiel, Krippenspiel-Video, dem Posaunenchor oder der Kantorei. Eine Anmeldung über unser Anmeldeportal gottesdienst-besuchen.de ist dazu erforderlich. Bitte orientieren Sie sich im Portal, welche Zugangsbeschränkungen für den jeweiligen Gottesdienst gelten (2G/3G/keine).

Das komplette Programm wird ab Dezember im Schaukasten, auf unserer Homepage und über das Anmeldeportal zu sehen sein!

1. Weihnachtstag und 2. Weihnachtstag

Am 1. Weihnachtstag feiert unsere Pastorin im Ehrenamt Elke Marx wieder mit uns um 11 Uhr Gottesdienst. Am 2. Weihnachtstag laden wir ebenfalls um 11 Uhr ein, den Gottesdienst mit unserem neuen Pastor Marco Müller zu feiern.

Nach dem Trubel des Heiligen Abends noch einmal zur Ruhe kommen, nachklingen lassen – Gott und der frohen Botschaft nahe kommen: Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Sie möchten Heiligabend in einer größeren Runde feiern? Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr wieder zur Weihnachtsstube im Gemeindezentrum Wöhlerstraße einladen können.

Ab 15:00 Uhr wollen wir gemeinsam Kaffeetrinken, lesen, erzählen....

Wer mag, besucht um 18:00 Uhr den Gottesdienst (bitte bei der Anmeldung angeben), danach gibt es Abendessen und gegen 20:30 Uhr lassen wir den Abend ausklingen.

Wir freuen uns auf Sie!

Damit sich alle sicher fühlen können, ist eine Anmeldung (s. rechts) bis zum 20.12. erforderlich – es gilt die 2G+-Regel. Bitte testen Sie sich vorher zuhause oder im Testzentrum.

Kristin & Hans-Friedrich Reymann, Monika Leese

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen mit Anmeldepflicht finden Sie unter folgendem Link: lister-kirchen.gottesdienst-besuchen.de

Sie können sich auch **telefonisch** unter **66 96 38** anmelden. Ihr Gespräch kann von einem Anrufbeantworter entgegengenommen werden. Bitte geben Sie **Name und Telefonnummer an sowie die Veranstaltung und den Zeitpunkt**, zu dem Sie diese besuchen möchten.

Auf dem Weg nach Bethlehem

Am Rondell werden sie in diesem Jahr sehen sein – Maria und Josef mit ihrem Esel auf ihrem langen Weg nach Bethlehem. Jeden Tag nähern sie sich der Krippe ein Stückchen mehr – bis schließlich die Engel die Geburt des Kindes verkünden. Ihr könnt sie begleiten! Kommt, seht und hört ihre Geschichte!

Elke Beutner-Rohloff und das Kiki-Team



Budenzauber unterm Sternenlicht oder „Advent am Rondell 2.0“

Die Adventszeit und damit auch die Zeit der schönen, lichten, gemütlichen, kulinarischen, sangesstarken, besinnlichen, musikalischen, kreativen, fröhlichen Abende an unserem „Adventsrondell“ stehen praktisch vor der Tür und ganz langsam wollen wir uns gemeinsam auf den Weg zur Krippe machen.

Den Platz am Rondell und unter unserem schönen Herrnhuther Stern wollen wir auch in diesem Jahr beibehalten und Abseits von Großstadtlärm und Vorweihnachtshektik allabendlich das Licht von Weihnachten heller und wärmer in unseren Herzen spüren.

Die neuesten Empfehlungen raten ja auch unter freiem Himmel zu äußerster Zurückhaltung im Hinblick auf (Gemeinde-) Gesang. Das wird es also auch in diesem Jahr nicht geben. Ähnlich sieht es auch mit der „Bewirtung“ aus: Vor dem Hintergrund, dass das Rondell auch keine 2G Veranstaltung werden soll, wird es keinen Verzehr/ Ausschank von Punsch und Keksen geben können.

Fühlen Sie sich, fühlt ihr euch herzlich eingeladen vom 1. bis zum 23. Dezember um 18 Uhr Gast unterm Stern zu sein.



www.wir-kaufen-ihre-immobilie.de

SIE möchten Ihre Wohnung oder Haus verkaufen?
WIR garantieren eine schnelle Abwicklung.
WIR leisten eine Anzahlung auf Ihre Immobilie.
WIR erwerben für uns selbst zur weiteren Projektierung.
SIE rufen uns an und wir informieren Sie unverbindlich.

Detlef Eberl
Beteiligungsgesellschaft mbH Tel. 05 11 / 35 34 599



Jutta Beukenberg **Beukenberg** Rechtsanwältin
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht
Deutsches und internationales Familienrecht
**Scheidung, Unterhalt, Eheverträge, Zugewinn, Sorge-
und Umgangsrecht, Vermögensauseinandersetzung,
Trennungs- und Scheidungsfolgevereinbarungen**
Uhlemeyerstraße 9+11 Tel. 05 11 / 59 09 10 - 90
30175 Hannover Fax 05 11 / 59 09 10 - 55
www.dasfamilienrecht.de www.beukenberg.com
www.scheidungleicht.de beukenberg@beukenberg.com

 **Albertinum**
Seniorenwohntift



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37 - 0
www.Albertinum-Seniorenwohntift.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI A K O N I E

 **Albertinum**
Überbrückungspflege



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37 - 0
www.Albertinum-Seniorenwohntift.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI A K O N I E

 **AEH**
Ambulanter Pflegedienst



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DI A K O N I E - S I E G E L P F L E G E

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 62 50 30
www.AEH-Hannover.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI A K O N I E

 **Tabea**
Tagesbetreuung Demenz-Erkrankte



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DI A K O N I E - S I E G E L P F L E G E

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37 - 32
www.Tabea-Tagesbetreuung.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI A K O N I E



**Anzeigen in den
Lister Kirchen:
Neue Farben,
Neue Größen
Neue Kunden
Neue Zeiten**

**Für unsere Konditionen
wenden Sie sich bitte an
das Gemeindebüro:
Claudia Grosser,
Tel. 66 96 22**



*Für Senioren bequemes Renovieren
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein,
hinterlassen ein sauberes Heim!*

GEBRÜDER MAIKOWSKI ^{GbR}
31 44 41
Große Pfahlstraße 26 · 30161 Hannover
WWW.Seniorenmaler.de

Herzmann Niemann
Bestattungsinstitut

Inh. Petra Niemann

- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten auf allen Friedhöfen
- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche auf Wunsch in allen Stadtteilen
- Sofortige Erstellung von Trauerdrucksachen
- Überführungen im In- und Ausland



Seit 1903 in Familienbesitz 30163 Hannover – Vahrenwald, Husarenstr. 29
Telefonisch Tag und Nacht zu erreichen unter
0511 / 66 12 34, 66 38 37, Fax 0511 / 66 80 16
Email: niemann-bestattungen@t-online.de

Kinder & Eltern

Kirche mit Kindern: Eine Krippe an der „Leine“

Zur Advents- und Weihnachtszeit hat sich das Kiki-Team für euch etwas Besonderes ausgedacht. Vom 26.11. bis 24.12. hängt an jedem Freitagnachmittag für euch vor der Matthäus-Kirche eine Tüte an der „Leine“ – gefüllt mit Krippenfiguren zum Selbstgestalten! So begleiten wir Maria und Josef auf ihrem Weg nach Bethlehem, lesen ihre Geschichte (oder lassen uns vorlesen) und freuen uns über die gute Nachricht von der Geburt des Kindes Jesus, über dem ein heller Stern leuchtet.

Elke Beutner-Rohloff und das Kiki-Team

Weihnachtswerkstatt für Familien Kinder ab drei Jahren können in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

Bei unserem Bastelnachmittag arbeiten wir in Interessengruppen. Jeder Teilnehmende hat die Möglichkeit aus der Vielfalt der Bastelvorschläge auszuwählen: Kleine Geschenke, Tischlaternen, Tischschmuck, Christbaumschmuck ...

Damit wir den Materialbedarf gut planen können, ist eine verbindliche Anmeldung unter Telefon: 271 60 16 (Diakonin) erforderlich. Bitte bringt 2 € für Materialkosten mit.

Wir freuen uns auf euch!

Elke Beutner-Rohloff, Sandra Fischer und Team

**Donnerstag, 9. Dezember, 16:00–17:30 Uhr
Gemeindehaus der Gethsemane-Kirche
Klopstockstr. 16**

Krabbelgottesdienst – Wir sind wieder da



Fast zwei lange Jahre haben in unserer Kirchengemeinde keine Krabbelgottesdienste mehr stattgefunden: Wir haben das Lachen, Singen, Klatschen, Rennen, Fragen, Mittun... sehr vermisst!

Und nun sind wir wieder da – mitten im kalten Winter – und freuen uns darauf, euch wiederzusehen; zu staunen, was sich bei euch alles verändert hat in den vergangenen Monaten und wer neu dazu kommt. Es wird schön, wieder gemeinsam unterwegs zu sein – ganz nahe bei Gott und beieinander und nicht zuletzt freuen wir uns darauf, wieder mit vielen am Tisch zu sitzen, zu essen und zu klönen.

„In einer weißen Winternacht als du in deinem Bett geschlafen hast, eingehüllt in eine federweiche Decke, habe ich ein Bild für dich gemalt.“ heißt es in einem Buch von Jean E. Pendziwol.

So ganz sicher können wir ja mit dem Schnee im Januar nicht sein, ganz sicher ist aber, drinnen, in unserer Kirche, wird es am 23. Januar 2022 winterweiß und eisig kalt. Schnallt die Schneeschuhe fest, holt den Schlitten raus, zieht euch warm an und seid wieder mit dabei: Wir freuen uns auf euch!!!

Vorbehaltlich der pandemischen Lage gilt in diesem Gottesdienst für alle Erwachsenen Besucher die 2G-Regel. Nähere Informationen entnehmt bitte kurzfristig dem Schaukasten oder der Homepage.

Sandra & Jara Köster, Nicole & Katharina Wulfert, Cristin & Charlotte Schlieker

Musik

Bereite dich, Zion...

...ist eine Arie aus Bachs Weihnachtsoratorium, die auch in einer Weihnachtsgeschichte von Elke Heidenreich erwähnt wird: Beides wird zu hören sein im Weihnachtskonzert von Irmgard Weber und Thomas Dust.

Irmgard Weber wird neben der Rezitation und der Arie Weihnachtslieder von Peter Cornelius, Max Reger, Siegfried Wagner, John Rutter u.a. singen. An der Orgel wird Thomas Dust weihnachtliche Choralvorspiele von Johannes Brahms und selten zu hö-

**Sonntag, 19. Dezember
18:30 Uhr**

renden Kleinmeistern der „schwäbischen Orgelromantik“ spielen und am Flügel über das Volkslied „Guten Abend, gut' Nacht“ improvisieren, das in der zweiten Strophe vom „Christkindleins Baum“ spricht und dessen Melodie ebenfalls von Johannes Brahms stammt.

Bach und Ballett, wie geht das zusammen?

Das Weihnachtsoratorium - ein Hör- und Sehgenuss der besonderen Art

Die Lister-Kirchen-Stiftung hat die Lizenz erworben, das Weihnachtsoratorium unter der Leitung von John Neumeier zu präsentieren. Zu der Musik von Bach, dargeboten vom Chor der Hamburgischen Staatsoper und dem Philharmonischen Staatsorchester Hamburg tanzt das Hamburger Ballett. John Neumeier sagt über seine Choreographie: „Ich will keinen sakralen Tanz schaffen, sondern theatrale Bewegungen wecken, die einer anregenden, uns noch heute berührenden Musik entsprungen sind.“ Dadurch werden die Aussagen der Musik nicht nur durch die Ohren aufgenommen, sondern durch die Augen verstärkt. Neben dem Hör- ein Sehgenuss. Wir laden herzlich ein zu den beiden Aufführungen dieses Films.

**Samstag, 4. und 18. Dezember
19:30 Uhr**

Der Eintritt zu unseren Konzerten ist frei, die Kollekte am Ausgang ist für die kirchenmusikalische Arbeit in unserer Gemeinde bestimmt.

Für die Konzertbesuche gilt die 2G-Regel und es ist eine Anmeldung unter anmeldung@lister-kirchen.de oder telefonisch unter **0511 / 66 96 38** erforderlich. Ihr Gespräch kann von einem Anrufbeantworter entgegengenommen werden. Bitte geben Sie Name und Telefonnummer an sowie die Veranstaltung und den Zeitpunkt, zu dem Sie diese besuchen möchten.



18 Songs, tausend Stimmen, ein Stadion. Mit Posauern und Trompeten. Seien Sie dabei, wenn Hannover zusammenkommt und die Premiere für das große Charity-Weihnachtsfest in der HDI-Arena zu Gunsten der Wohnungslosenhilfe feiert. Erwartet werden rund 3.000 Besuchende, die die West-Tribüne stimmungsvoll im Kerzenschein zum Leuchten bringen.

Veranstaltet wird die große Mitsing-Weihnachtsaktion zwei Tage vor Heiligabend vom Evangelisch-lutherischen Stadtkirchenverband Hannover und der Katholischen Kirche in der Region Hannover in Kooperation mit mehreren Partnern.

Wer seine Lieblings-Weihnachts-Lieder singen möchte, kann in der Woche vom 1. bis 2. Advent (28.11.-5.12.2021) über drei Songs des Programms online auf www.das-stadionsingen.de abstimmen.

Beim Stadionsingen gilt die 2G-Regel. Der Eintrittspreis ist gestaffelt, Karten für Erwachsene kosten ab 5 €, Kinder bis 18 Jahre zahlen 1 €. Die Tickets sind über CTS EVENTIM verfügbar. Die Einnahmen aus dem Kartenverkauf gehen direkt an die Ökumenische Essenausgabe für Wohnungslose – ein Kooperationsprojekt der Kirchen in der Innenstadt. Und: Für jedes verkaufte Ticket spendet 96plus einen Euro für die Essenausgabe.

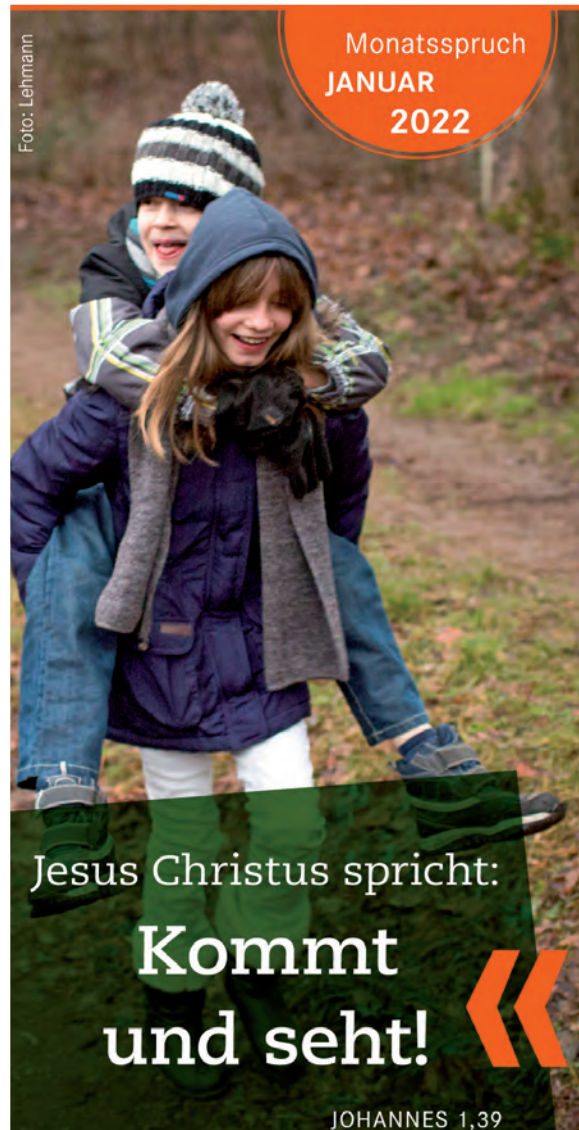
Weitere Infos unter www.das-stadionsingen.de

Freud & Leid

Wir haben Abschied genommen von



Es wurden getauft



Monatsspruch
JANUAR
2022

Jesus Christus spricht:
**Kommt
und seht!**

JOHANNES 1,39

Kontakte

Veranstaltungs-
anmeldung Tel. 66 96 38
anmeldung@lister-kirchen.de
Gemeindebüro Claudia Grosser, Tel. 66 96 22
Wöhlerstr. 13 kg.listerkirchen.hannover@evlka.de
Di bis Fr 10-12 Uhr
Mi 17-19 Uhr

Pfarramt Sprechzeiten nach Vereinbarung
Pastor Marco Müller, Tel. 39 28 10
marco.mueller@lister-kirchen.de
Pastorin Nathalie Wolk, Tel. 69 34 48
nathalie.wolk@lister-kirchen.de

Diakonin Elke Beutner-Rohloff, Tel. 271 60 16
elke.beutner-rohloff@lister-kirchen.de

Pastorin
im Ehrenamt
Kirchen-
vorstand
Stiftung Elke Marx
elke.marx@lister-kirchen.de
Gerhard Ridderbusch
gerhard.ridderbusch@lister-kirchen.de
Tel. 66 96 22, stiftung@lister-kirchen.de

Kirchen-
musiker

Küster und
Hausmeister
Kinder-
tagesstätte

Kirchenkreis-
sozialarbeiterin
Ev. Beratungs-
zentrum
Super-
intendentin

Unsere Spendenkonten finden Sie auf der Rückseite
des Gemeindebriefs!

Thomas Dust, Tel. 05130 / 37 93 49
thomas.dust@lister-kirchen.de
Michael Rokahr, Tel. 05136 / 822 46
michael.rokahr@lister-kirchen.de
Jan Steffens, Tel. 62 33 73
kuester@lister-kirchen.de
Martina Canestrari-Begemann,
Bothfelder Str. 31, Tel. 69 15 45
kita@lister-kirchen.de

Hedda Beißner Tel. 36 87-119
Oskar-Winter-Str. 2, Tel. 62 50 28
Bärbel Wallrath-Peter, Tel. 66 12 02
sup.mitte.hannover@evlka.de

Aus Gemeinde und Nachbarschaft

Abschied und Dank

Abschied von der Eltern-Kind-Gruppe

Unter der Leitung von Carola Schmitz-Reinthal trafen sich über viele Jahre Eltern und Babies bzw. Kleinkinder jeden Donnerstagmorgen in den Räumen unseres Gemeindehauses in der Bothfelder Straße. Es wurde gespielt und gebastelt, es war Raum und Zeit für elterlichen Austausch. Pandemiebedingt musste die Gruppe leider mehr als ein Jahr pausieren. Da sich die Eltern-Kind-Gruppe eng mit den Räumlichkeiten der Bothfelder Straße verbunden fühlt und wir das Gelände in Zukunft für gemeindliche Arbeit nicht mehr nutzen werden, wird das Angebot leider nicht wieder aufleben.

Danke, Carola Schmitz-Reinthal, für die freundliche und liebevolle Begleitung so vieler Familien! Danke für zuverlässiges Arbeiten und für die Kreativität!

Abschied von den „Mittwochsfrauen“

Viele, viele Jahre hat sich ein Kreis von Frauen in unserem Gemeindehaus in der Bothfelder Straße getroffen, die sich liebevoll die „Mittwochsfrauen“ nannten. Aus einer munteren Runde, die früher für unsere Basare fleißig allerlei Bastelei, Genähtes und Gestricktes hergestellt hat, wurde eine ebenso muntere Runde bei Kaffee und Kuchen unter der Leitung von Dr. Karin Wagner. Der Mittwoch war für die Gruppenmitglieder ein fester Teil ihres Wochenplanes. Aber alles hat seine Zeit!

Nach eineinhalb Jahren pandemiebedingter Pause haben die Frauen beschlossen, sich nicht mehr im Gemeindehaus zu treffen. Die Kirchengemeinde sagt Danke: Für die Treue, fürs Leben-in-die-Bude bringen und die schöpferische Kraft, die in tolle handwerkliche Projekte geflossen ist.

Gott schütze Sie!

*Im Namen der Kirchengemeinde
Gerhard Ridderbusch (KV-Vorsitzender)
Pastorin Nathalie Wolk*

Advent öffnet Türen

Liebe Leser*innen,

ein Gruß aus der Nachbargemeinde Heilig-Geist ist eher etwas ungewöhnlich. Aber er könnte nicht besser passen als in diese vorweihnachtliche Zeit. Im Advent öffnen – nicht nur die Kinder – Tag für Tag ein Türchen an ihrem Kalender. Voller Erwartung, neugierig auf das, was sich dahinter verbirgt. So ist auch dieser Gruß gemeint: eine Tür öffnen zu Ihnen, die in der Nachbarschaft sind, sich wahrnehmen, im besten Fall begegnen. Es ist ein Anfang. Ein kleiner Anfang, aus dem sich Besonderes entwickeln kann.



Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Ihren Besuch!

**12.12., 10:00 Uhr
Musikalischer Gottesdienst**

**24.12.
15:00 Uhr
Familiengottesdienst mit
Krippenspiel (mit Anmeldung)
16:30 Uhr
Christmette mit Chor**

Ihnen und euch allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Im Namen des Kirchenvorstandes Michael Schneider

Unsere Gruppen & Veranstaltungen

Wöhlerstr. 13

Krabbelgruppe „Archekinder“ (0-3) Kantorei	mittwochs 9:30-11:00 Uhr Cristin Schlieker, Tel. 62 38 73 donnerstags 20:00 Uhr Thomas Dust, Tel. 05130/37 93 49
Posaunenchor	freitags 20:00 Uhr Michael Rokahr, Tel. 05136/82 246
Meditation	15.12. & 26.01. 19:00 - 20:30 Uhr Michaela Gubert, Tel. 279 17 07
Einlegen der Gemeindebriefe Gemeindefrühstück	zweimonatlich 9:00 Uhr zweimonatlich 9:30 Uhr Gemeindebüro. Tel. 66 96 22
Runder Tisch gegen Rechts Mitmachtänze	17.01., 19:30 Uhr Christiane Bühne, Tel. 66 51 03 02.12. & 20.01., 15:30 Uhr Dörte Hennings, Tel. 27915 49 Helga Kuck, Tel. 66 60 29
Bibel im Dialog	3. Mittwoch im Monat 16:30 Uhr (19.01.) Pastor Marco Müller, Tel. 39 28 10
Seniorentreff	2. und 4. Donnerstag, 15:00 Uhr (siehe Extrakasten) Elke Beutner-Rohloff, Tel. 271 60 16
Zukunft Leben	3. Dienstag im Monat 19:15 Uhr (18.01.) Renate Frauendorf-Gieske Tel. 66 54 74
Weggemeinschaft für Männer	07.01., 18:00 Uhr Michael Krohn

Die Angebote sind unter Vorbehalt und abhängig von den gesetzlichen Verordnungen. Derzeit gilt für alle Veranstaltungen und Treffen die 2G-Regel (genesen oder geimpft). Da in den Gottesdiensten ausreichend Abstand möglich ist, kann auf die 2G-Regel verzichtet werden. Bitte informieren Sie sich bei den jeweiligen Ansprechpartner*innen, im Gemeindebüro oder über die Aushänge im Schaukasten, ob die Veranstaltungen und Treffen stattfinden.

Senior*innen

Adventsfeier für Senior*innen
15.12., 15:00 - 17:00 Uhr

Dn. E. Beutner-Rohloff, P. M. Müller, Pn. N. Wolk

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis Freitag, 10. Dezember (Anmeldekarten liegen im Foyer des Gemeindehauses aus). Für Gäste, die zur Veranstaltung abgeholt werden möchten, bieten wir auf Anfrage einen Fahrdienst an. Zur Teilnahme an der Veranstaltung gilt die 2G-Regel (geimpft, genesen). Zusätzlich ist ein Corona-Selbsttest (mit entsprechender schriftlicher Bestätigung) zwingend erforderlich. Notfalls können Sie sich vor Ort testen.

Seniorentreff

13. Januar „Zum Neuen Jahr“
27. Januar „Lieblingsstücke erzählen“
bitte mitbringen: etwas, mit dem Sie schöne Erinnerungen verbinden (z .B. Gegenstand, Foto, Gedicht)

NDR2 Moment Mal – wir hören uns

Kleine Geschichten und Gedanken-Oasen zwischen Coldplay und Johannes Oerding. Das ist die tägliche Radiokirche auf NDR2. »Moment

Mal« heißen die 90 Sekunden, die montags bis freitags um 18.15 Uhr und samstagsmorgens um 9.15 Uhr zu hören sind. Pastor Müller ist seit vielen Jahren Autor für die Radiokirche. Im Januar ist er wieder siebenmal auf Sendung – und auch in der NDR Mediathek zu finden. Wir hören uns...



EVANGELISCHE KIRCHE IM NDR

Sitzungen des Kirchenvorstands

Mittwoch, 8. Dezember
Mittwoch, 12. Januar
jeweils 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Wöhlerstraße 13

Unsere Gottesdienste

Dezember

- 05.12. Gottesdienst am 2. Advent
10:00 Uhr - Pastor Müller
- 12.12. Gottesdienst am 3. Advent
10:00 Uhr – Prädikantin Borchers
- 18.12. Abendandacht mit Abendmahl
18:00 Uhr – Pastor Müller
- 19.12. Gottesdienst 4. Advent
10:00 Uhr – Pastorin Marx
- 24.12. Gottesdienste an Heiligabend
stündlich von 12:00 - 24:00 Uhr
Siehe Seite 8/9
- 25.12. Gottesdienst am 1. Weihnachtstag
11:00 Uhr – Pastorin Marx
- 26.12. Gottesdienst am 2. Weihnachtstag
11:00 – Pastor Müller
- 31.12. Gottesdienst am Altjahrsabend
17:00 Uhr – Pastorin Wolk

Die Anmeldung zu unseren Gottesdiensten und Andachten mit Anmeldepflicht finden Sie unter folgendem Link: lister-kirchen.gottesdienst-besuchen.de
Auch per E-Mail funktioniert es: anmeldung@lister-kirchen.de

Sie können sich auch **telefonisch** unter **05 11 / 66 96 38** anmelden. Ihr Gespräch kann von einem Anrufbeantworter entgegengenommen werden. Bitte geben Sie **Name und Telefonnummer an sowie die Veranstaltung und den Zeitpunkt**, zu dem Sie diese besuchen möchten.



Seniorenheim Domicil

17. Dezember & 21. Januar
jeweils 09:30 Uhr
Pastor Müller

Januar

- 09.01. Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphantias
10:00 Uhr – Pastor Müller
- 15.01. Interkulturelles Weihnachtsfest
„Auf dem Weg“ (siehe Seite 7)
- 16.01. Gethsemane-Kirche
Sternsinger-Gottesdienst am 2. Sonntag nach Epiphantias (siehe Seite 7)
11:00 Uhr – Diakonin Beutner-Rohloff
- 23.01. Krabbelgottesdienst am 3. Sonntag nach Epiphantias
11:00 Uhr – Team KraGo
- 23.01. Abendgottesdienst am 3. Sonntag nach Epiphantias
17:00 Uhr – Team Kraftquellen
- 30.01. Gottesdienst am letzten Sonntag nach Epiphantias
10:00 Uhr – Lektor Stachel

Spenden

IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
BIC: GENODEF1EK1
Stadtkirchenkasse Evangelische Bank eG

Verwendungszweck Gemeindespenden
526-63-SPEN
(ggf. weitere Angaben zum Spendenzweck, z.B. Kirchenmusik, KITA, Gemeindebrief...)

Verwendungszweck Lister-Kirchen-Stiftung
925-82-ZUST Lister-Kirchen-Stiftung
(Ihre Spende geht in das Grundstockvermögen der Stiftung.)
925-63-SPEN Lister-Kirchen-Stiftung
(Ihre Spende kann sofort gemäß der Stiftungssatzung verwendet werden.)

KITA Förderverein JoMa e.V.
IBAN: DE36 2519 0001 0793 7482 00
BIC: VOHADE2HXXX
Hannoversche Volksbank eG